Luther.

PRESSEMITTEILUNG

Luther begleitet Neuvergabe von 35-Millionen-Euro-Breitbandprojekt in Hainichen

Leipzig, 18. November 2026 – Die Luther Rechtsanwaltsgesellschaft mbH hat die Stadt Hainichen bei der Neuvergabe von Bauleistungen für ihr kommunales Breitbandprojekt insolvenz- und vergaberechtlich beraten. Nachdem die Insolvenz des größten Auftragnehmers im Juni 2024 zu einem Baustopp geführt hatte, unterstützte Luther die Stadt bei der rechtssicheren und zügigen Neuvergabe der ausstehenden Leistungen. Inzwischen sind die Bauarbeiten an dem rund 35 Millionen Euro umfassenden Infrastrukturprojekt weitestgehend abgeschlossen.

Der Ausbau der Breitbandinfrastruktur ist das bislang größte Bauvorhaben in der Geschichte der sächsischen Stadt Hainichen. Ziel des Projekts ist es, die digitale Infrastruktur nachhaltig zu verbessern und die Voraussetzungen für eine leistungsfähige Internetversorgung zu schaffen.

Im Juni 2024 geriet das Vorhaben durch die Insolvenz des größten beauftragten Bauunternehmens ins Stocken. Die Bauarbeiten kamen zum Erliegen. Um das Projekt fortsetzen zu können, mussten die noch ausstehenden Dokumentations- und Bauleistungen unter Berücksichtigung der vergaberechtlichen Anforderungen erneut vergeben werden.

Ein Luther-Team unter der Leitung von Steffen Häberer begleitete die Stadt Hainichen bei der Vorbereitung und Durchführung der erforderlichen Vergaben. Im Mittelpunkt stand dabei, die rechtlichen Voraussetzungen für eine möglichst zügige Wiederaufnahme der Bauarbeiten und der Fördermitteldokumentation zu schaffen, die vergaberechtliche Sicherheit der Neuvergabe zu gewährleisten und die insolvenzrechtlichen Besonderheiten zu berücksichtigen.

Nach erfolgreicher Neuvergabe konnten die Bauarbeiten im Herbst 2026 wieder aufgenommen und inzwischen weitestgehend abgeschlossen werden. Bis zum Frühjahr 2027 soll auch die Anschaltung der erschlossenen Haushalte durch den Netzbetreiber abgeschlossen sein.

Das Projekt verdeutlicht die Bedeutung einer vorausschauenden und lösungsorientierten vergaberechtlichen Beratung bei komplexen Infrastrukturvorhaben, insbesondere wenn diese durch die Insolvenz eines Auftragnehmers unterbrochen werden.

Bis zur Insolvenz des Auftragnehmers wurde das Projekt durch Dr. Joachim Wrase von der Kanzlei GGSC rechtlich begleitet.

Über Hainichen:

Die Große Kreisstadt Hainichen liegt im Landkreis Mittelsachsen zwischen Chemnitz, Dresden und Leipzig. Mit rund 8.200 Einwohnern und einer Fläche von etwa 52 Quadratkilometern verbindet die Stadt eine lange industrielle Tradition mit einer modernen Wirtschafts- und Infrastrukturentwicklung. Durch ihre unmittelbare Anbindung an die Bundesautobahn A4 verfügt Hainichen über eine verkehrsgünstige Lage. Die Stadt investiert kontinuierlich in die Weiterentwicklung ihrer kommunalen Infrastruktur und die Attraktivität des Wirtschafts- und Wohnstandorts. Ein Schwerpunkt liegt auf dem Ausbau der digitalen Infrastruktur, insbesondere der flächendeckenden Breitbandversorgung.

Weitere Informationen: *www.hainichen.de*

Für Hainichen:

Luther, Vergaberecht: *Steffen Häberer* (Partner), *Eric Doyé* (Senior Associate), *Julian Plötz* (Associate).

Luther, Restrukturierung & Insolvenz: *Artur Winkler* (Counsel)

Gaßner, Groth, Siederer & Coll. (GGSC), Vergaberecht: *Dr. Joachim Wrase* (Partner)

Luther Rechtsanwaltsgesellschaft mbH

Mit einem umfassenden Angebot in allen wirtschaftlich relevanten Feldern der Rechts- und Steuerberatung ist Luther eine der führenden deutschen Wirtschaftskanzleien. Die Full-Service-Kanzlei ist mit mehr als 420 Rechtsanwälten und Steuerberatern in zehn deutschen Wirtschaftsmetropolen vertreten sowie mit zwölf Auslandsbüros in wichtigen Investitionsstandorten und Finanzplätzen Europas und Asiens präsent. Zu ihren Mandanten zählen große und mittelständische Unternehmen sowie die öffentliche Hand.

Luther verfügt über enge Beziehungen zu Wirtschaftskanzleien in allen maßgebenden Jurisdiktionen. Luther ist Mitglied von unyer (*www.unyer.com*), einer globalen Organisation führender Professional Services Firms, die exklusiv miteinander kooperieren.

Die Luther Rechtsanwaltsgesellschaft mbH verfolgt einen unternehmerischen Ansatz: Alle Beratungsleistungen richten sich am größtmöglichen wirtschaftlichen Nutzen für den Mandanten aus. Die Erarbeitung unternehmerisch sinnvoller und dauerhaft tragfähiger Lösungen steht im Mittelpunkt. Alle Rechtsanwälte und Steuerberater bringen ein interdisziplinäres Aufgabenverständnis mit und haben langjährige Erfahrung in der fachübergreifenden Zusammenarbeit. Luther wurde 2024 als JUVE Kanzlei des Jahres für Regulierung ausgezeichnet. Weitere Informationen finden Sie unter: www.luther-lawfirm.com.

Pressekontakt Luther Rechtsanwaltsgesellschaft mbH

René Bernard
rene.bernard@luther-lawfirm.com
T +49 221 9937 10119

Katja Hilbig
katja.hilbig@luther-lawfirm.com
T +49 221 9937 25070

Britta Hlavsa
britta.hlavsa@luther-lawfirm.com
T +49 221 9937 20043